



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/**

**Canisius, Petrus**

**Dillingen, 1599**

**VD16 M 1284**

16 A Albinus Ertzmarterer inn Engeland. Gerold Hertzog in Sachsen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-41449**

Aprillis

Item der heyligen Junckfrawen vnnnd Marterin Eucharie.

Item die verschidung der heyligen Kayserin Helene/ von welcher am 18. tag Augustmonats weyter.

A xvj. Calend. Maij.

Der XVI. Tag im Aprill.

**S** Corintho ist heut der Geburtstag der heyligen Marterer Calixti vnd Carisij/ sampt andern sibene/ welche alle im Meer ertrenckt seind worden.

Item zu Cesar Augusta/ in Hispania/ der heyligen achzehen Marterer/ nemblich/ Quintiliani/ Casiani/ Matutini/ Publij/ Urbani/ Martialis/ Fausti/ Succesi/ Felicis/ Januarij/ Primitiui/ Euenti/ Cecilianij/ Optati/ Frontonis/ Luperci/ Apodemi/ vnnnd Julij/ welche alle sampt vnder dem blutigigen Spanischen Richter Daciano mit mancherley pein getödt seind worden.

Anno Dñi  
290.

Item in derselben Statt der heyligen Marterer Caij/ Gemensij/ vnd der Junckfraw Engratie/ welche drey/ nach schwerer härter gelidner Pein/ den Kelch des Herren frey getruncken haben.

Item in Dacia des heyligen Grafen vnd Marterers Magni.

Item des heyligen Einsidels vnnnd Beichtigers Ammonis. Diser hat zwen Trachen für die Thür seiner Zellen geordnet / auff daß ihm die Mörder das Brodt/ darvon er allein gespeysst ward / nit stehlen solten. Auß welchem wunderwerck die Mörder beköhret/ vnnnd heyliger waren dann die andern Münch / also daß

daß sie auch mit Wunderzeichen leuchteten. Derselbig Amion hat auch mit seinem Gebett einen grossen Tra- chen getödt/ vnd einen Knaben / so von desselben Tra- chen anblaffen vergiffte ward/ gesund gemacht.

Item zu Cöln am Rhein/ die erhebung des heyligen Engelendischen Ermarterers Albini/ welches heyligen Leib der Antiodorensische Bischoff Germanus/ auß Engeland gen Rom bracht/ vnd Kayfers Dithonis des andern Fraw/ vom Pappst zu einer Saab empfangen/ gen Cöln geführet/ vnd in S. Pantaleons Kloster ehr- lich gelegt/ vnd gelassen hat. Von disem Albino am 22. Brachmonats weyter.

Anno Dñi  
885.

Item in der Landschaft Mauritania / in Africa gelegen/ der heyligen Basilie.

Item in Elyria Xantis der Geburtstag des heyligen Marteners / welchen man nennt Martyrem sine nomine, das ist / ein Marterer ohn ein Namen / wel- ches Leib an disem tag funden ist worden/ mit einem Purpur angethan / mit Schühen vnd abgehawenem Haupt/ welchen der Cölnisch Erzbischoff Philippus er- hebt hat.

Item zu Valens inn Hispania der Geburtstag des heyligen Astoricensischen Bischoffs Turibij / zu welchem Pappst Leo ein Epistel geschriben hat. Diser hat mit vnzölichen Wunderzeichen geleuchtet/ auch der Christlichen Religion vnd Catholischen Glauben/ ein starcken beystand gethan.

Epistol. 93.

Item in dem Flecken Seburt bey Valencenas/ des heyligen Beichtigers Drogonis / der wunderbarlich hilfft denen die den Stein oder Bruch haben.

Item zu Rom des H. Pappsts Aniceti / auß Sy- ria geborn / der zehend nach S. Petro dem Apostel/ inn

inn

## Ursulis

in Sitten vnd Heyligkeit fürerflich / Ist zur zeit des Kay-  
ser Severi vnd Marci mit der Marter gekrönt / vnd in  
Calixti Kirchhoff begraben worden.

Diser Gerold war ein Herzog inn Sachsen / von  
Kayserlichem Stammen geborn / mit allerley Tugen-  
den dermassen gezieret / daß er vnder des heyligen Rö-  
mischen Reichs Fürsten / wie die Sonn vnder dem  
Gestirn leuchtet / Derselbig auß Gottes Geist ge-  
triben / verlich sein Herzogthumb sampt Weib vnd  
Kindern / vnd zoge durch Engelische offenbarung in  
ein wildes dorrechtigs Thal / zwischen hohem schnei-  
gen Gebürg / nicht weit von Feldkirch / bauet ihm auß  
holz ein Zell / darinnen er G D T andächtig / vnd von  
den Engeln getröst / auch den Menschen unbekant die-  
nete / ward folgend durch jagung eines wilden Bä-  
rens geoffenbaret / den Graf Dicho von Jagberg be-  
süchet / sa auch mit einem Wald vnd grossen stuck  
Lands begabet / darvon er das Klosterlin / so noch ge-  
sehen / vnd zu S. Gerold genant wirdt / gebawen.  
Het auch zwen Sün / der einer Como / der ander Hain-  
rich genant / die seinem Exempel nach / ihr Vatter-  
land vnd eigenschafft vmb Gottes willen verliessen /  
vnd S. Benedicts Orden zu Einsidlen annamen. Di-  
se waren sampt ihrem Vatter so embßig im dienst Got-  
tes / daß G D T auch Wunderzeichen durch sie thate.  
Endlich S. Gerold opffert vnd ergab sich / sein Klo-  
sterlin / seine zwen Söhn ewigklich zu aigen dem Gotts-  
haus zu Einsidlen / eylet darnach wider zu seinem  
Klosterlin / starb seligklich / vnd ward von seinen  
zweyen Söhnen mitten inn sein Kirchen begraben.  
Hainrich aber sein Sohn / ist nach strengem leben vnd  
gehaltener Geistlicher zucht / inn seines Vatters Kir-  
chen /

chen/vnd Como darhinder / in S. Anthonien Capell zu  
Prisen begraben worden.

g xv. Calendas Maij.

## Der XVII. Tag im April.

**A**n Africa ist heut der Geburtstag des H. Mar-  
tyrers Mappalici / welcher geschlagen / vnd sampt  
vilen andern mit der marter gekrönet worden ist:  
Er hat sein marter mit Prophetischer stimm vorgesaget /  
als S. Eyprianus schreibt.

*In epistol. ad  
marta & con-  
fess.*

Item zu Antiochia der H. Martyrer Petri des Dia-  
cons / vnd Hermogenis seines Dieners.

Item zu Cordua des H. Priesters Helie / vnd der H.  
Münch Pauli vnd Isidori / welche beyde in irem blühen-  
den Alter / sampt dem gemelten alten Helia / der ein hey-  
tiger Portugaleser war / vmb des Christlichen Glaubens  
willen seind vmbbracht worden.

Item zu Rom des H. Papsis vñ Martyrers Aniceti /  
der zur zeit grosser verfolgung das Kirchen Regiment  
löblich füerte / vnd nutzliche ordnung machte / ist endlich  
vmb Christi willen getödt worden.

Item in Persia der H. Martyrer Seneonis des Bis-  
choffs / Abtele des Priesters / auch ihrer Mitgesellen bey  
1150. welche alle vnder dem blüthigen König Sapo-  
rio / grausame pein vnd marter vberstanden / das sie die  
Himmelische Kron / mit ihrem beständigen Glauben er-  
langeten.

Item in Italia des H. martyrers Dominici / welcher  
siner auß den 72. sängern Christi war.

Item inn Orient des H. martyrers Nicophori /  
welcher